

Dresdner Neueste Nachrichten

Unabhängige Tageszeitung.

Größte Verbreitung in Sachsen.

Redaktion und Hauptgeschäftsstelle Ferdinandstraße 4.

Verleger: Redaktion Nr. 12 07, Spedition Nr. 12 08, Verlag Nr. 12 08. Leipzig-Dr.: Neuch-Dresden.

Die dreifache Bezeichnung zeigt die Größe und Wichtigkeit der Zeitung. Sie enthält die neuesten Nachrichten aus aller Welt. Die Bezeichnungen sind: 1. Die neuesten Nachrichten, 2. Die wichtigsten Ereignisse, 3. Die interessantesten Meldungen.

Die dreifache Bezeichnung zeigt die Größe und Wichtigkeit der Zeitung. Sie enthält die neuesten Nachrichten aus aller Welt. Die Bezeichnungen sind: 1. Die neuesten Nachrichten, 2. Die wichtigsten Ereignisse, 3. Die interessantesten Meldungen.

Giegreiche Verfolgung der Russen über die Gniza-Lipa. Wiederholte französische Angriffe unter großen Verlusten zusammengebrochen.

Suchomlinow's Abgang.

Petersburg, 28. Juni. (Meldung des Petersburger Telegraphen-Agenten.) Der Kaiser hat dem Rüstlingsminister des Krieges, dem General Suchomlinow, am 28. Juni den Befehl erteilt, seinen Posten als Minister des Krieges zu verlassen. Er wird durch den General Kornilow ersetzt. Die Gründe für diesen Schritt sind nicht bekannt.

Die russische Grenze nördlich Lemberg von unsern Truppen überschritten.

Wien, 28. Juni. (Meldung.) Die russische Armee hat die Grenze nördlich von Lemberg überschritten. Die Truppen sind in mehreren Richtungen vorgerückt. Die Russen haben große Verluste erlitten. Die Deutschen sind in der Lage, die Angriffe abzuwehren.

Der russische Rückzug nach dem Bug.

Berlin, 28. Juni. (Meldung.) Der russische Rückzug nach dem Bug ist in vollem Gange. Die Russen haben sich auf mehreren Stellen zurückgezogen. Die Deutschen sind in der Lage, die Russen zu verfolgen. Die Russen haben große Verluste erlitten.

Die Begegnung der deutschen und ungarischen Staatsmänner in Wien.

Wien, 28. Juni. (Meldung.) Die deutschen und ungarischen Staatsmänner haben sich in Wien getroffen. Es hat sich um die Verhandlungen über den Waffenstillstand gehandelt. Die Verhandlungen sind noch im Gange.

Die Gärung in Russland.

Moskau, 28. Juni. (Meldung.) Die Gärung in Russland ist in vollem Gange. Die Bolschewiki haben die Macht übernommen. Die Regierung ist abgewichen. Die Gärung hat sich auf alle Teile Russlands ausgebreitet.

Rundgebungen gegen den Jaren?

Wien, 28. Juni. (Meldung.) Es gibt in Wien eine große Bewegung gegen den Jaren. Die Arbeiter haben Demonstrationen abgehalten. Die Polizei hat die Demonstrationen unterdrückt.

Regierung und Duma.

Moskau, 28. Juni. (Meldung.) Die Regierung und die Duma haben sich über die neue Verfassung geeinigt. Die Verfassung wird im nächsten Jahr in Kraft treten. Die Regierung wird die Verfassung durchsetzen.

Die Forderungen der Kadettenpartei.

Moskau, 28. Juni. (Meldung.) Die Kadettenpartei hat ihre Forderungen für die neue Verfassung veröffentlicht. Sie fordern die Einführung der allgemeinen Weisung und die Einführung der allgemeinen Wahlrechte.

Der Inhalt der Besprechungen.

Wien, 28. Juni. (Meldung.) Die Besprechungen zwischen den deutschen und ungarischen Staatsmännern haben sich über die Verhandlungen über den Waffenstillstand fortgesetzt. Die Verhandlungen sind noch im Gange.

Die Gärung in Russland ist in vollem Gange. Die Bolschewiki haben die Macht übernommen. Die Regierung ist abgewichen. Die Gärung hat sich auf alle Teile Russlands ausgebreitet.

Advertisement for 'Gesellschaft' (Society) and 'Mode' (Fashion), including various services and prices.

Advertisement for 'SLUB' (Sachliche Literatur und Belletristik) and 'Wir führen Wissen' (We lead knowledge), including contact information.

gegen die linke Flanke der Russen eingegriffen... Der Oberbefehlshaber der russischen Truppen...

Siegreiche Kämpfe am Dnjepr.

Der Sonderberichterstatter Richard Schott des WTB. In ungeheurer Schiefeit haben die Russen ihre Stellung am Dnjepr zu halten...

den Höhen westlich der Bahn Lemberg-Rawa Ruska bis gegen Dobrosin hinzieht. Nachdem die Armeen des Generalobersten a. Wadenjen die Grobel- und Werdzowstellung durchbrochen hatten...

Der österreichisch-ungarische Tagesbericht.

Wien, 28. Juni. Amlich wird veröffentlicht den 28. Juni mittags: Russischer Kriegschauplan...

Die Einnahme von Lemberg.

Am 28. Juni um 10 Uhr Vormittag wurde Lemberg durch die russischen Truppen eingenommen. Die russischen Truppen...

Die russische Munitionsmangel.

Der 'Magyar Ujsag' meldet: Die aus der Schlacht von Lemberg eingetroffenen Gefangenen berichten...

Die finanziellen Drückberger in Frankreich.

Senator Dumortier veröffentlicht im 'Journal' einen weiteren Artikel über die 'Rouvenot' und die 'Rouvenot'...

Auf einem Berggipfel abgetrennt.

Der Bericht Cadorna vom 28. Juni ist inhaltlich von italienischen Angriffen wird darin nicht erwähnt...

Italienischer Kriegschauplan.

Die Lage an dem italienischen Kriegschauplan ist unübersichtlicher, der Feind hat vollkommen nützlich...

Verurteilte Heeresdiebstähle in Frankreich.

Am 28. Juni (Paris-Teil) Zwölf Soldaten des Heeres sind wegen Heeresdiebstahl verurteilt worden...

Der Krieg zur See.

Dem 'Neuen Rotterd. Cour.' wird aus London berichtet, daß ein deutsches U-Bootboot am Sonntag...

Die Briefe des Vatikans.

Wie die 'Neue Zürcher Ztg.' meldet, hat Salandra dem Papste kein Bedauern über die Festsetzung...

Kleines Feuilleton.

Programm für Mittwoch. 30. Juni. Oper: 'Die spanische Flöte'. Schauspiel: 'Die spanische Flöte'.

handlungen. Die nächste ordentliche Hauptversammlung findet im Jahre 1917 in Dresden statt...

— Auf der Joppeer Waldhöhe wird Hofmann als symbolisches Drama 'Jedermann' am 18., 19., 20., 21. und 22. Juni aufgeführt...

Die Briefe des Vatikans.

Wie die 'Neue Zürcher Ztg.' meldet, hat Salandra dem Papste kein Bedauern über die Festsetzung...

Russische Kulturdokumente.

Das Ringen an den Dardanellen. Das Hauptquartier teilt mit: An der Dardanellenfront gab es in der Nacht vom 27. zum 28. Juni einen heftigen Artillerie- und Bombenangriff...

Die Dardanellenpolitik Italiens.

Wir haben schon in einem Teil unserer gestrigen Ausgabe die Gründe beleuchtet, die Italien von einem Eingreifen in das Dardanellenunternehmen abgehalten haben...

Abbruch der diplomatischen Beziehungen zwischen Italien und der Türkei?

Den Wätern wird aus London berichtet, daß der türkische Botschafter in Rom seine Pässe verlangt hat...

Englische Unterseeboote nach den Dardanellen.

Die Engländer sollen, wie aus guter Quelle verlautet, vier weitere Unterseeboote nach den Dardanellen geschickt und der Flottenstation Malta einverleibt haben...

Die „irrtümliche“ Verschickung einer griechischen Infanterie.

„Morningpost“ meldet aus Athen: Der französische Kreuzer „Albatros“ erlitt am letzten Sonntag vor Kefalonia und begann ohne Warnung eine Beschickung...

Die deutsche Antwort an Amerika.

Nachrichten über den Inhalt und die Tendenz der deutschen Antwortnote an die Vereinigten Staaten von Nordamerika können sich bislang kaum auf ganz zuverlässige Unterlagen stützen...

Der angebliche Erfolg der englischen Kriegsanleihe.

Heute meldet, daß die britische Kriegsanleihe ein rechtlicher Erfolg zu werden verspreche. Der allmählich kleine Reue in großer Zahl gezeichnet...

Bekanntmachung.

Die händige Erhöhung sämtlicher Betriebs- und Verrechnungssätze der Zeitungen hat auch noch durch den Krieg sehr starke Fortschritte gemacht...

Die Beurteilung der sozialdemokratischen Friedensforderung im Ausland.

Die italienische Presse behandelt wohlwollend die Friedensforderungen der deutschen Sozialisten, die sie als Beweis der sich wachsenden inneren Unzufriedenheit Deutschlands an der unerbittlichen Kriegspolitik der Deutschen betrachten...

Bundesratsbeschlüsse.

In der gestrigen Sitzung des Bundesrats gelangten zur Annahme der Entwurf einer Verordnung über den Verkehr mit Brotgetreide und Mehl aus dem Erntejahr 1915...

Letzte Nachrichten und Telegramme.

Die Nationalität der Schweizererzherzöge. In Prag ist man unzufrieden mit den Manipulationen bei Militärleistungen auf die Dauer gekommen...

Ein großes Schadenfeuer im Hafen von Glasgow.

Ein großes Schadenfeuer entstand vorgestern im Hafen von Glasgow. Es verurteilte einen Schaden von 60 000 Pfund Sterling.

Verurteilte Burenführer.

Das Kriegsgericht verurteilte den General Botha zu fünf Jahren Gefängnis und zu einer Geldstrafe von 1000 Pfund Sterling...

Verhaftung zweier Deutschen in Canada.

„Times“ melden aus Toronto: In Windsor (Ontario) wurden zwei Deutsche verhaftet. Die Behörden glauben, daß sie die Urheber der Bombenanschläge auf die Dynamit- und Waffenfabriken in Detroit gewesen sind...

Die Serben und Effat Pascha.

Aus Risik wird nach Paris gemeldet: Die Serben traten Tizana an Effat Pascha an und erkannten dessen Recht auf diesen Bezirk an...

Der Jahrestag von Sarajewo in Oesterreich-Ungarn.

Der Jahrestag der Ermordung des Erzherzogs Franz Ferdinand und seiner Gemahlin wurde in der ganzen Monarchie durch Trauergottesdienste begangen...

Schweden und Rußland.

Stockholm, 29. Juni. (Priv.-Tel.) In einem Artikel in der gemäßigten und vollständig neutralen Zeitung „Stockholms Tidningen“ wird daran erinnert...

Die Beurteilung der sozialdemokratischen Friedensforderung im Ausland.

Die italienische Presse behandelt wohlwollend die Friedensforderungen der deutschen Sozialisten, die sie als Beweis der sich wachsenden inneren Unzufriedenheit Deutschlands an der unerbittlichen Kriegspolitik der Deutschen betrachten...

Bundesratsbeschlüsse.

In der gestrigen Sitzung des Bundesrats gelangten zur Annahme der Entwurf einer Verordnung über den Verkehr mit Brotgetreide und Mehl aus dem Erntejahr 1915...

Letzte Nachrichten und Telegramme.

Die Nationalität der Schweizererzherzöge. In Prag ist man unzufrieden mit den Manipulationen bei Militärleistungen auf die Dauer gekommen...

Ein großes Schadenfeuer im Hafen von Glasgow.

Ein großes Schadenfeuer entstand vorgestern im Hafen von Glasgow. Es verurteilte einen Schaden von 60 000 Pfund Sterling.

Verurteilte Burenführer.

Das Kriegsgericht verurteilte den General Botha zu fünf Jahren Gefängnis und zu einer Geldstrafe von 1000 Pfund Sterling...

Verhaftung zweier Deutschen in Canada.

„Times“ melden aus Toronto: In Windsor (Ontario) wurden zwei Deutsche verhaftet. Die Behörden glauben, daß sie die Urheber der Bombenanschläge auf die Dynamit- und Waffenfabriken in Detroit gewesen sind...

Die Serben und Effat Pascha.

Aus Risik wird nach Paris gemeldet: Die Serben traten Tizana an Effat Pascha an und erkannten dessen Recht auf diesen Bezirk an...

Der Jahrestag von Sarajewo in Oesterreich-Ungarn.

Der Jahrestag der Ermordung des Erzherzogs Franz Ferdinand und seiner Gemahlin wurde in der ganzen Monarchie durch Trauergottesdienste begangen...

Schweden und Rußland.

Stockholm, 29. Juni. (Priv.-Tel.) In einem Artikel in der gemäßigten und vollständig neutralen Zeitung „Stockholms Tidningen“ wird daran erinnert...

mer und Arbeitgeber. Zur Vermeidung der Streitverflechtung sollen die Verhandlungen für die Dauer von Sommerferien vertagt werden. Ein Zusammengehen an gleichem Zwecke mit Gewerkschaften und Innungsvereinen, sowie Vereinigungen ist in Erwägung zu ziehen. Die Vertagung wird mit der Durchführung von Vorbereitungen zu dieser Frage beauftragt.

Zum nächsten Verhandlungstermin wählte man Freitag, dem 2. Juli, um 10 Uhr Vormittag die 1. ordentliche Jahresversammlung der Arbeitgebervereine im Hotel „Zur Sonne“ in der Friedrichsstraße.

Der deutsche Handelstag über den Ersatz von Kriegsschäden.

Der Deutsche Handelstag hat in einer am 21. Juni abgehaltenen Sitzung seinen Auschuss für die Erörterung der Kriegsschäden in der Sitzung vom 21. Juni abgehalten. Der Auschuss hat die Angelegenheit der Kriegsschäden in der Sitzung vom 21. Juni abgehalten. Der Auschuss hat die Angelegenheit der Kriegsschäden in der Sitzung vom 21. Juni abgehalten.

Der Deutsche Handelstag hat in einer am 21. Juni abgehaltenen Sitzung seinen Auschuss für die Erörterung der Kriegsschäden in der Sitzung vom 21. Juni abgehalten.

Der Deutsche Handelstag hat in einer am 21. Juni abgehaltenen Sitzung seinen Auschuss für die Erörterung der Kriegsschäden in der Sitzung vom 21. Juni abgehalten.

Es hat ein Galle, das er für einige Augenblicke als Wochenschrift verleiht. Er ist so schön und so schön, dass er die Aufmerksamkeit der Leser auf sich zieht. Er ist so schön und so schön, dass er die Aufmerksamkeit der Leser auf sich zieht.

Es hat ein Galle, das er für einige Augenblicke als Wochenschrift verleiht. Er ist so schön und so schön, dass er die Aufmerksamkeit der Leser auf sich zieht. Er ist so schön und so schön, dass er die Aufmerksamkeit der Leser auf sich zieht.

Aus Gassen und den Grenzländern.

Kocher. Eine Erhöhung des Gaspreises hat der Gemeinderat beschlossen. Der Preis wird um 2 Pf. für das Kubikmeter erhöht.

Waldbrand. Der Waldbrand am 28. Juni 1915 hat in der Gegend von Dresden zu erheblichen Schäden geführt. Die Schäden sind auf etwa 100.000 Mark geschätzt.

Eine amerikanische Stadt gerührt.

Die „Times“ melden aus Toronto: Ein Brief aus einer amerikanischen Stadt gerührt die Stadt in der Provinz Alberta. Der Brief wird auf 100.000 Wörter geschätzt.

Sport.

Wochenprogramm an Sportveranstaltungen.

Am 1. Juli: 1. Fußballspiel (1. Klasse) 10.00 Uhr. 2. Fußballspiel (2. Klasse) 10.00 Uhr. 3. Fußballspiel (3. Klasse) 10.00 Uhr.

Am 2. Juli: 1. Fußballspiel (1. Klasse) 10.00 Uhr. 2. Fußballspiel (2. Klasse) 10.00 Uhr. 3. Fußballspiel (3. Klasse) 10.00 Uhr.

Handelsteil.

Tagung österreichisch-ungarischer und deutscher Wirtschaftspolitiker.

Die Tagung der österreichisch-ungarischen und deutschen Wirtschaftspolitiker hat am 28. Juni in Wien begonnen. Die Teilnehmer sind aus allen Ländern der Welt.

Aus dem Gerichtssaal.

Rechtsgeschichte. Die Revision im Erbmann-Erbrecht. Das Reichsgericht hat in der Sache des Erbmann-Erbrechts entschieden.

Landgericht. Das Landgericht hat in der Sache des Erbmann-Erbrechts entschieden.

Aus dem Gerichtssaal.

Rechtsgeschichte. Die Revision im Erbmann-Erbrecht. Das Reichsgericht hat in der Sache des Erbmann-Erbrechts entschieden.

Landgericht. Das Landgericht hat in der Sache des Erbmann-Erbrechts entschieden.

gangbaren Weg zu finden. Die Verhandlung wurde in der Versammlung der Arbeitgebervereine am 21. Juni abgehalten. Die Verhandlung wurde in der Versammlung der Arbeitgebervereine am 21. Juni abgehalten.

Kriegsschäden vom Seibel u. Kaufmann.

Die Kriegsschäden vom Seibel u. Kaufmann sind auf etwa 100.000 Mark geschätzt. Die Schäden sind auf etwa 100.000 Mark geschätzt.

Gründung einer Deutsch-Russischen Handelskreditbank.

Die Gründung einer Deutsch-Russischen Handelskreditbank ist in Aussicht genommen. Die Bank wird in Moskau gegründet.

Wochenprogramm an Sportveranstaltungen.

Am 1. Juli: 1. Fußballspiel (1. Klasse) 10.00 Uhr. 2. Fußballspiel (2. Klasse) 10.00 Uhr. 3. Fußballspiel (3. Klasse) 10.00 Uhr.

Schlafen Sie schlecht?

Die Schlafen Sie schlecht? ist ein Medikament, das Ihnen hilft, besser zu schlafen. Es ist ein natürliches Mittel, das keine Nebenwirkungen hat.

Lupula-Schlafstiftchen!

Das Schlafen Sie schlecht? ist ein Medikament, das Ihnen hilft, besser zu schlafen. Es ist ein natürliches Mittel, das keine Nebenwirkungen hat.

Ferien-Tage

Vom 30. Juni bis 6. Juli

Stauend billige Preise.

BOHME GEORGLATZ

In sämtlichen Abteilungen für Bekleidung, Modewaren, Wäsche

Extra-Angebote

Es werde Recht!

Man hat das Recht... (Introduction of the story)

Ob Hans das Recht... (Main body of the story)

du und nicht noch eine... (Continuation of the story)

„Ja ja, wie immer...“ (Continuation of the story)

Residenz-Kaufhaus. Neue Kartoffeln 2 Pfund 30. Matjes-Heringe Stück 15. Blumenkohl grosse Köpfe 40. Kalbsblatt Pfund 1.10, Kalbskeule Pfund 1.25, Gewiegtes Pfund 1.30, etc.

Im Erfrischungsraum. unser bekannt vorzüglicher Kaffee Tasse 15, Portion 25. Sonnige Wohnung, Staben, möbl. Zimmer, Leere Zimmer, etc.

SLUB. Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id490223001-19150630/7

Sohn, Sohn — aber, hier ist etwas passiert. Was ist passiert? Ich nehme doch nun mal einen Anteil, einen rechtlichen Anteil an meinem Kameraden aus der Jugendzeit, also las ich mich in Sorge und Ungewissheit. Was soll das alles?

Das war so heraldisch gelarot, daß der große Mann sich gerührt zu dem kleinen beugte.

„Ja ja, es bezieht 'ne unangenehme Spannung. Möglicherweise ist Tante Sophie nicht an Altersschwäche gestorben — Altersschwäche! Du meinst, daß mir die von Anfang an so unabweislich schien — das brüggelich ist nun aber wirklich Altersschwäche — du verzweifelst also.“

„Selbst nicht.“

„Alle Wetter —! Und — — 'ne Spur?“

„Altersschwäche.“

„Also — du — — Morphium könnte sein, daß da in der Hölle?“

„So.“

„Morphium war's bei dem Marsche —“

„Vielglt blieben Seloms Augen Münd an.“

„Wiß also selbst auf einer Böhre?“

„Freilich, freilich —! Ich, wo die halbe Stellung von dem gemeinlichstren Mitterer voll ist. Allerdings, was er der eurer Tante einzukassieren gehabt hätte und in weissen Blöße, das ist mir wichtiger. Aber wie gesagt: Morphium könnte sein. Also, wenn das in eure Kombination passen sollte, halt's in Erinnerung. Hebrigens, eine tolle Sache.“

„Welle?“

„Jede von beiden, die bei euch und bei dem Pfl.“

„Und damit Gott besohlen —“

„Münd er sich und ging.“

Er war verstimmt. „Eine tolle Sache!“ Der alte Selom fiel doch immer wieder in die jugendliche Unerschrockenheit zurück, über die sich Münd als Knabe schon gekostet hatte. Er nahm das Leben oberflächlich und ließ sich selbst nicht tief denken.

Wiewohl sie sehr glückliche Menschen, die sich so mit aller Sorge abzugeben verheßen. Ihm war das jedenfalls nicht gegeben, er hätte jede Guldheit und ging den Dingen zu Leibe. Rein magte

die Luft sein, die er atmen, in der er leben sollte, klar und hell über sich. Er hatte die Idee, klar und hell über sich. Er hatte die Idee, klar und hell über sich. Er hatte die Idee, klar und hell über sich.

„Eine tolle Sache —“ Die das Schlagwort die Dinge verhöb. Schmarz und schmerz, wie Bettengewölbt hing es über seiner Seele, und jener dort sah nur eine tolle Sache darin, wohl gar eine Genofation, an der er seinen Spoh haben konnte. Nach einer Weile wurde sein Urteil milder. Er vermochte nicht unrecht zu tun, er mühte sich hoch, dort, wo er verurteilt war, sofort zu ergründen, ob sie sich nicht vielleicht auf solche Voraussetzungen fügen. So auch hier. Da, er verurteilte überdell. Selom wußte ja nicht von dem nächsten Besuche des Heffen, nichts von dem selbenden Weltbunne, nichts von der verächtlichen Keuchern, die Aufch belauscht hatte. Er konnte nur zwischen den Möglichkeiten schwanken, ob Tante Sophie selbst das giftige Karakottum genommen habe oder ein Opfer des Hochaplers geworden sei. Allerdings, was er bei eurer Tante einzukassieren gehabt hätte und in weissen Blöße, das ist mir wichtiger.“

„Aber wie gesagt: Morphium könnte sein. Also, wenn das in eure Kombination passen sollte, halt's in Erinnerung. Hebrigens, eine tolle Sache.“

„Welle?“

„Jede von beiden, die bei euch und bei dem Pfl.“

„Und damit Gott besohlen —“

„Münd er sich und ging.“

Er war verstimmt. „Eine tolle Sache!“ Der alte Selom fiel doch immer wieder in die jugendliche Unerschrockenheit zurück, über die sich Münd als Knabe schon gekostet hatte. Er nahm das Leben oberflächlich und ließ sich selbst nicht tief denken.

Wiewohl sie sehr glückliche Menschen, die sich so mit aller Sorge abzugeben verheßen. Ihm war das jedenfalls nicht gegeben, er hätte jede Guldheit und ging den Dingen zu Leibe. Rein magte

Er hatte ihn lieb. Er hatte, wenn er ganz aufrichtig zu sich selbst war, immer einen gewissen Respekt vor der Kühnheit und Beharrlichkeit seines Weffens gehabt, auch wenn er mit dessen sportlicher Leidenschaft nicht einverstanden war und vor allen Dingen nicht damit, die Zukunft seines Kindes von den Gefahren seiner Leidenschaft abhängig werden zu lassen. Aber im übrigen: Hatte Hans ein Verbrechen begangen, dann mußte er es büßen, da gab's kein Schwanken. Er war ein Mann, er war verantwortlich. In Münd lebte das Wort als höchstes, herrschendes, unverrückbares Gesetz: Fiat justitia, paret mandus. (Es werde Recht, wenn auch die Welt unterginge.) Es war ihm die Grundfrage aller Ordnung, ohne diese Grundfrage verlor er Welt und Menschen in Träumen.

Bei der Grundlichkeit, mit der er Handlungen und Folgen zu erwägen pflegte, vergah er die übrige Familie nicht. Da gab's eine Schwere, eine heisse Probe.

Aber die Töchter hatten sie über sich ergehen zu lassen, das stand fest. Einen Einstich auf die Entschliessung, die er, im Gehorsam gegen ein unabänderliches Eittengesetz, sah, durften sie nicht haben.

So mit sich selbst vollkommen im Reinen, schritt er durch die Straßen der Stadt. Kom „Gelbes Pelikan“ her, den Markt freugend, die Schlossstraße hinan, die zu der ehemaligen Burg führte, in der jetzt das Landgericht untergebracht war.

Da und dort grüßten ihn Bekannte. Herzlich dankte er.

Endlich stieg er heimere Stufen empur, ging durch hellende Flure, aus weißen Treppen und pochte an eine Tür, deren weißes Porzellanfeld die Aufschrift: „Welle, Staatsanwalt“, trug.

„Herein!“ Klang es von innen kurz und hart. Als Münd das große, etwas sahl und nüchtern wirkende Zimmer betrat, erhob sich ein Herr in mittleren Jahren von dem Rundsessel, der vor dem mit steinernen bedeckten Schreibtische stand.

„Über das von Schmittsen verfertigte Verhö, aus dem ein richtiger Schnurrbart herhig nach oben

rechte, ging ein grühendes Erkennen. Der Staatsanwalt blickte dem Antastung eine weisse, sehr gepflegte und mit Ringen geschmückte Hand entgegen; dabei sah man am Gelenk ein Krabackeln blitzen.

„Ein etwas festerer Herr, alles in allem, war die der Güter der staatlichen Güter.“

„Steh da, Herr Staatsanwalt! Guten Morgen! Was verhofft mit die Höre?“

„Guten Morgen, Herr Staatsanwalt — Ich bringe möglicherweise einen Beitrag zur Straffache weil.“

„Alles Gütlich —“

„Alles Gütlich, sehr wohl.“

„Also dienlich — Derf ich bitten, Platz zu nehmen?“

Er wick auf ein buntes Ledersofa und holte sich einen Stuhl.

Münd setzte sich.

„Das die Aktien dort auf dem Tische liegen. 's ist ein hübsches viel auf einmal gekommen; die Sache Habemans wußt sich über Erwarten aus! So 'ne richtige große Bankfelle ist das Schwächliche, was es gibt. Was kann bei den Aktien verrückt werden. Jaßen, Jaßen und wieder Jaßen! No, kurz, ich fuge hier in pödelhaft früher Morgenstunde und hüfite. In die Sache Winierich hab' ich noch nicht richtig hineingekommen können, aber muß es, muß es heute noch. Also, dazu bringen Sie Neuché? Hat die Polizei dem famolen Herrn noch etwas ausgehört?“

„Nein, Herr Staatsanwalt. In diesem Falle erichte ich als Privatmann Anzeige von Vorgängen, die mir der Aktire des Hochaplers möglicherweise in Verbindung stehen —“

„Möglicherweise? Sie betonen das zum zweiten Male. Es sind also noch nicht recht auf Tatsachen beruhende Mitteilungen?“

„Allerdings —“

„Um! Wollen Sie was; In diesem Falle und weil ich selbst noch nicht so informiert bin, um die Gegenständlichkeit der Angaben richtig und richtig zu tagieren, bitte wir den Untersuchungsrichter zu der Beratung —“

„Sie würden, Herr Staatsanwalt —“

(Fortsetzung folgt.)

Waldorf Astoria Cigaretten FELDPOSTBRIEFE

Beim Umzuge

bietet sich die beste Gelegenheit, im Haushalt überflüssig gewordene Gegenstände zu veräußern. Ein kleines Inserat in dem Dresdner Neuesten Nachrichten führt Ihnen jederzeit genügend zahlungsfähige Käufer zu. — Machen Sie einen Versuch.

Alte Gebisse

Zahn 1.50
Zahn 2.00
Alte Gebisse, Zahn 1.50, Zahn 2.00. Alte Gebisse, Zahn 1.50, Zahn 2.00. Alte Gebisse, Zahn 1.50, Zahn 2.00.

Pavillon

Einzelne Pavillone, verschiedene Modelle. Pavillon, Einzelne Pavillone, verschiedene Modelle. Pavillon, Einzelne Pavillone, verschiedene Modelle.

Carl Kästner, Act.-Ges.

Goldschrankfabrik u. Tresorbauanstalt, Leipzig.
Feuer-, fall- u. einbruchssichere Panzergeldschränke
Stahlkammer-, Bibliothek- u. Archivanlagen. Einmuererschranke u. Kassetten.

Waldorf Astoria

Waldorf Astoria, Dresden. Waldorf Astoria, Dresden. Waldorf Astoria, Dresden.

Fracks

Fracks, verschiedene Modelle. Fracks, verschiedene Modelle. Fracks, verschiedene Modelle.

Unterricht

Unterricht, verschiedene Fächer. Unterrichtsgegenstände, verschiedene Fächer. Unterrichtsgegenstände, verschiedene Fächer.

Dame

Dame, verschiedene Modelle. Dame, verschiedene Modelle. Dame, verschiedene Modelle.

Postkartons

Postkartons, verschiedene Modelle. Postkartons, verschiedene Modelle. Postkartons, verschiedene Modelle.

Gebisse

Gebisse, verschiedene Modelle. Gebisse, verschiedene Modelle. Gebisse, verschiedene Modelle.

Kapitalien

Kapitalien, verschiedene Modelle. Kapitalien, verschiedene Modelle. Kapitalien, verschiedene Modelle.

Tapeten

Tapeten, verschiedene Modelle. Tapeten, verschiedene Modelle. Tapeten, verschiedene Modelle.

Guter Zughund

Guter Zughund, verschiedene Modelle. Guter Zughund, verschiedene Modelle. Guter Zughund, verschiedene Modelle.

Kaufgesuche

Kaufgesuche, verschiedene Modelle. Kaufgesuche, verschiedene Modelle. Kaufgesuche, verschiedene Modelle.

Heiratsgesuche

Heiratsgesuche, verschiedene Modelle. Heiratsgesuche, verschiedene Modelle. Heiratsgesuche, verschiedene Modelle.

Klischees

Klischees, verschiedene Modelle. Klischees, verschiedene Modelle. Klischees, verschiedene Modelle.

Neueste Nachrichten

Neueste Nachrichten, Dresden. Neueste Nachrichten, Dresden. Neueste Nachrichten, Dresden.

Sächsischer Landtag. Zweite Kammer.

Die Sitzung begann nachmittags 1/2 Uhr. Auf der Tagesordnung stand zunächst die allgemeine Vorbereitung über den mit Dekret 4 vorgelegten Entwurf eines Gesetzes über die weitere Finanzabhebung der Gemeindeforderungen.

Lehnen konnte, daß nur ein ganz geringer Teil der Gemeinden mit den obliegenden Arbeiten noch im Rückstand ist, so möchte sie jetzt annehmen, daß diese Arbeiten inzwischen noch bedeutend gefördert worden sind.

wird in zahlreichen Gemeinden gewünscht. Gewiß werden manche Gemeinden große Schwierigkeiten haben, es ist aber fraglich, ob sie im nächsten Jahre nicht auch eintreten.

durkte wichtig ist, und auch Industrielle gehören in großer Zahl zu den Heilgrauen. Heilgrauenbauten sind in der Hoffnung errichtet worden, daß das Gesetz endlich in Kraft tritt.

Für die Reisezeit Dresden Wach- und Schliess-Gesellschaft

Die Bewachung von Villen, sowie auch einzelner Etagen zu billigsten Preisen. — Versicherung gegen Einbruch ev. gratis. — Direktion: Johann-Georgen-Allee 5. — Tel. 13 171.

Brennholz

Suche Geschäfte, Warenposten, etc. etc. etc.

Für Hauswirte.

Manchen Spargroschen würden viele Hausfrauen erhalten, wenn sie sich überständig gewordenen Gesandten...

Postkarten nur Marienstraße 12. Jähnig.

Heinrich Esders Ecke Prager Strasse Dresden Ecke Waisenhausstr.

Mittwoch Donnerstag Freitag Sonnabend Der schweren Zeit Rechnung tragend, sind meine Preise in allen Abteilungen seit Kriegsbeginn ganz besonders niedrig berechnet.

Advertisement for clothing with illustrations of men in suits. Includes items like Herren-Jackett-Anzüge, Sommer-Zwirn- u. Wasch-Hosen, and Kieler Drell-Anzüge.

Nie wiederkehrende Gelegenheit: Ein Posten Kieler Drell-Anzüge nur waschbare Sachen von 4 an. Für unsere tapferen Krieger: Sommer-Waffenröcke und Litewken billigst.

Feldpostbriefe

Rheumatismus! Hautjucken Entzündungen

Eine gute Idee führt zum Wohlfühl! Über u. Frühjahrs...

Billige Hüte

Spülkannen Frauenartikel

Damenbart

radikal mit Wurzel entfernt, so dass das Wachstum neuer Haare unmöglich wird.

Die Lause besittigt Radikal-Läusefog

Die Lause besittigt Radikal-Läusefog

Salzigweiss

Salzigweiss

Das Haar

Das Haar

Das Haar

Das Haar

Das Haar

Das Haar

Vertical text on the left margin containing various small notices and advertisements.

Vertical text on the right margin containing various small notices and advertisements.

Ausstellung
Seestraße-Zahngasse

Ausstellung
Seestraße-Zahngasse

Großer Wäsche Verkauf

Ein Rundgang und eine genaue Besichtigung unseres Wäschelagers ist gerade jetzt außerordentlich zu empfehlen. Schon die Schmückung unserer Auslagen „Seestraße-Zahngasse“ und der nach der Kreuzkirche zu gelegenen Schaufenster zeigt Ihnen einen ganz kleinen Teil der köstlichen Leibwäsche, welche jetzt in den inneren Räumlichkeiten gezeigt wird. Das heutige Wäsche-Angebot umfasst alle erdenklichen Arten einfach praktischer, aber auch hochfeiner Damen-Leibwäsche. Ganz besonders möchten wir die duftig leichte, im Tragen wunderbar angenehme Batist-Damenwäsche hervorheben, die wir soeben erhalten haben — zarte Wäschestücke, welche gerade jetzt in der warmen Jahreszeit fast unentbehrlich sind. Zum Verkauf gelangen bei äußerst vorteilhaften Preisen einzelne Stücke und auch ganze Garnituren in verschiedensten Abstufungen.

Hemden Beinkleider Nachtjacken

Taghemden aus kräftigem solidem Wäschestoff, mit Bogen, verschiedene Formen . . . M	1 ⁴⁵	Kniebeinkleider kräftiger Stoff, mit breiter Stickerel-Felbel Preis M	1 ⁵⁵	Nachtjacken mit Umlegekragen, solider Stoff und Barnerbogen M	1 ⁷⁵
Taghemden aus solidem Wäschestoff, mit handgeäd- elter Passe, verschiedene Muster . . . M	2 ¹⁰	Kniebeinkleider vorzüglicher Stoff, mit gutem Stickerel- Ansatz M	2 ²⁵	Nachtjacken halbfrei oder Umlegekragen, vorzüglicher Stoff und mit Stickerel reich verziert M	2 ⁴⁰
Taghemden Reformschnitt, vorzüglicher Stoff, mit Stickerel-Einsatz u. -Ansatz, reich verziert	2 ⁷⁵	Kniebeinkleider 1a Stoff, mit schönem Stickerel-Ansatz in Glansgarn bestickt M	2 ⁷⁵	Nachtjacken spitzer Ausschnitt, solider Stoff, mit gutem Stickerel-Ansatz M	2 ⁶⁰
Taghemden Reformschnitt, mittelmäßiger Stoff, mit abdoer guter Stickerel reich ausgestattet	3 ¹⁰	Rockbeinkleider feiner Batist, weite Form und mit zarter Mullstickerel verziert M	3 ⁹⁰	Nachtjacken halbfrei, 1a Stoff, Einsatz und Ansatz in schöner Stickerel M	3 ²⁰

Garnituren Garnituren Nachthemden

Hemd/Beinkleid guter Stoff, mit Stickerel-Einsatz und -Ansatz, reich verziert M	5 ⁴⁰	Hemd/Beinkleid feiner Batist mit Spitzen-Einsatz, -An- satz und Banddurchzug M	5 ⁹⁰	Nachthemden halbfrei, solider Stoff und mit Stickerel- Einsatz M	3 ⁵⁰
Hemd/Beinkleid feiner Wäschestoff mit Stickerel-Einsatz und zarter Spitze verziert M	6 ⁵⁰	Hemd/Beinkleid weicher Batist, mit zartem Mull-Einsatz und Spitze verziert M	7 ⁵⁰	Nachthemden guter Stoff, mit Umlegekragen, Stümpfen und Stickerel-Ansatz M	4 ²⁵
Hemd/Beinkleid weicher Stoff, mit schönem Stickerel-Einsatz, -Ansatz u. Banddurchzug, reich ausgestattet	8 ⁰⁰	Hemd/Beinkleid feiner Batist, mit Spitze und zartem Einsatz, in reizender Ausführung . . M	9 ⁵⁰	Nachthemden halbfrei, mittelmäßiges Wäschestuch, Vorder- teil gestickt M	5 ⁵⁰
Hemd/Beinkleid 1a, Wäschestoff, mit reicher Stickerel, in reizender Ausführung M	12 ⁰⁰	Hemd/Beinkleid reizende Neuheit, mit zart gesticktem Einsatz und farbigem Saum . . . M	11 ⁷⁵	Nachthemden feiner Batist, mit Spitze und Banddurch- zug verziert M	6 ⁷⁵

Untertaillen Morgenjacken Unterröcke

Untertaillen Rücken- oder Vorderschluss, guter Stoff und mit Stickerel verziert M	1 ²⁵	Morgenjacken weiß, viereckiger Ausschnitt und mit Stickerel-Einsatz reich verziert . . . M	4 ⁷⁵	Unterröcke weiß, mittelmäßiger Stoff, mit schöner Stickerel-Felbel M	3 ⁴⁰
Untertaillen Vorderschluss, feinfädig, Stoff, mit Spitzen- Einsatz, -Ansatz u. Banddurchzug verziert	1 ⁹⁵	Morgenjacken weiß, in geputtem Detail, mit schöner Stickerel in reizender Verarbeitgung . . M	9 ⁵⁰	Unterröcke weiß, mit sehr breitem Einsatz und An- satz in reizender Stickerel M	4 ⁵⁰
Untertaillen reizende Neuheit, Vorderschluss, ganze Teile durchgehend, aus Stickerelstoff M	2 ²⁵	Prinzeßröcke gut sitzend, mit hoher Stickerel-Felbel, in verschiedenen Ausführungen . . . M	5 ²⁵	Unterröcke weiß, feil, Detail-Stickerel mit Banddurch- zug, teils zarte Mullstickerel M	6 ²⁰
Untertaillen Vorderschluss, feiner Batist, mit Spitzen- Einsatz und -Ansatz in feiner Ausführung	3 ²⁵	Prinzeßröcke ladeloser Sitz, mit guter und schöner Stickerel reich ausgestattet M	7 ⁰⁰	Unterröcke weiß, reizende Neuheit, in Glocken- form, mit zarten Stickereten . . . M	10 ⁵⁰

Beachten Sie bitte unsere schenswerten Auslagen „Seestraße-Zahngasse“

RENNER

Dresden Altmarkt



Residenz-Theater. Mittwoch, 30. Juni 1918. Gewinnen-Peche. Benefiz-Konzert. Die heilige Hölle. Montag in 2 Akten von Franz Schalk und Ernst Schalk. Benefiz-Konzert. Die heilige Hölle. Donnerstag, 1. Juli 1918. Zum ersten Male. Was man einem Mann erweisen kann. Freitag, 2. Juli 1918. Benefiz-Konzert. Das Mädchen aus Wild-West. Sonntag, 3. Juli 1918. Benefiz-Konzert. Das Mädchen aus Wild-West.

Zoologischer Garten. Täglich Konzert. Donnerstag den 1. Juli zum Gedenken der Kriegerorganisation der Dresdener Vereine und der Seemanns-Unterstützungs-Kasse des Zoologischen Gartens. Grosses Wohltätigkeitsfest.

Weesen am Wallonsee. Hotel Schwert am See. Eigenes große, schöne Parkanlagen. In der Nähe der Seebäder. Ostseebad Horst, Grellenburg i.P. eine der schönsten, gelegentlich Deutschlands Zusammenkunft.

Gaszhof Geesblid. an der Talsperre Walter. bietet, was man von einem Seeort verlangen darf: schöne, ruhige Lage, herrliche Aussicht.

Flora-Sommer-Theater. Das Mädchen aus Wild-West. Sonntag 2 Vorstellungen, 4 u. 8 Uhr. Nachh. 8 Uhr.

MUSENHALLE. Oskar Sinesio Varietè- u. Damen-Ensemble! Kommerz Varietè- u. Schauspiel-Ensemble!

Königshof. Täglich abends 8 Uhr 30 Min. Oscar Junghänel's beliebte Sänger und Schauspieler. Der herrliche neue Spielplan! „Ohne Urlaubspass bei Muttern.“

Kurhaus Blasewitz. Idealste Lage an der Elbe, zum Besuch bestens empfohlen.

Schillergarten Blasewitz. Jeden Tag Konzert, Anfang 4 Uhr. u. Aufführungen des beliebigen Variationen „Walter Hermann.“

Edrophon-Theater. Unsere Sachsen im Felde. Originalschauspiel. 3 Akte.

Gebt - Gebt. Grosses Wirtschaft. Täglich grosses Konzert. Dirigent: Kgl. Musikdirektor Oskar Herrmann.

Liege-Stühle. zusammenlegbar, 4 mal verstellbar, Stuhl 2,35, 3,00 und 4,75 Mark. Ruhe- und Liege-Stühle, Feld- und Reise-Stühle, Hängematten.

Hermann Görlach. Dürrenstr. 44 Dresden-A. Tel. 4398. Grösstes, unabhängiges Möbeltransportgeschäft am Platz.

Eigene Lagerhäuser. Billigste Bezugsquelle für Spielkarten. M. & R. Zocher Dresden-A. Rosenstr. 4 Ecke Am See.

E. PASCHKY. Neue Kartoffeln 50 Pf. Matjes-Heringe 25 Pf. Knurrhahn 30 Pf. Kabljau 45 Pf. Seelachs 60 Pf. Seehecht 16 Pf.

Gicht, Tip-Top. Vermittel für Gicht, sowie sämtliche Weichteile. Vorkriegspostkarten für die Front. Kammerjäger Alfred Schuster, Breite Strasse 22, 3.

Hell. Heilung, gut, schnell, zuverlässig. Paul M. Andrae, Dresden, König-Johann-Strasse.

Dunaris. Natron-Lithion-Quelle, Daun i. Estfel. Rein natürliches Mineralwasser. Zur Erhaltung der Gesundheit besonders zu trinken.

Billige Hutwoche. H. Hensel. Strohhut- und Filzhutfabrik. 51 Zinzendorfstrasse 51. 25 Prager Strasse 25.

Total-Ausverkauf. Jetzt billige Reise-Bekleidung. Sommer-Anzüge, eigene Anfertigung, nur gute Qualitäten. Herchen-Anzüge, moderne Formen. Lefmann- und Läder-Anzüge, unentbehrlich bei grosser Hitze.

Ausverkauf wegen Konkurs. Dresden, Prager Strasse 29. Die zum Konkurs der Juweliere C. W. Goering gehörigen Vorräte an Steinschmucksachen in Gold u. Silber in reich. Auswahl.

Malzzucker. Achtung! Radfahrer! Dr. Vollen's Radfahr-Mantel.

Neue Holländ. Kartoffeln. 17 Pf. bei 10 Pf. 18 Pf. bei 12 Pf. 22 Pf. bei 16 Pf. 25 Pf. bei 18 Pf. 30 Pf. bei 22 Pf. 35 Pf. bei 25 Pf. 40 Pf. bei 30 Pf.

Haus-Sette. in beliebigen Stücken. Spezial im Gebrauch, besonders für die Küche, für alle Zwecke im Haushalt geeignet.

Verzinkte Töpfe. 25 Liter u. 10 Liter, für Babymutter geeignet, billig bei H. Olesar, Str. Schweizerstr. 12.

Albin Leichsenring. Pflanzentherapie, Dresden, Rosenstrasse 4. + Damen + werden bei jeder Körperpflege u. a. unterstützt an Frau Weber, demselben gerichtet.

Petroleum-Gas-Kocher, Spiritus-Kocher aller Systeme. Gebr. Göhler, Brunner Str. 16.

Kakao. Selbstaussage, Göttinger.

Frauen-Artikel, Spülmaschinen, Präparaten, Frauen-Teel. Frau Freisleben, Postplatz 1. Wallstr. 4. 2. Ober etw. auf Treppen.